

## Ehrungen und Grillen

Der Vorstand rief, und viele kamen. War es Neugier oder freuten sich viele darauf endlich mal wieder in Babenhausen zu feiern und die anderen Mitglieder der DLRG zu sehen. Die Neugier wurde ja auch belohnt. Das Wasserrettungs- und Ausbildungszentrum ist noch nicht fertig, aber bis zum Vortag schafften die DLRG`ler mit Hochdruck daran, den Biergarten fertig zu bekommen. Und er war fertig.

Extrem viele Hindernisse waren zu beseitigen. So gab es eine Wurzel der abgesägten Pappelreihe. Durchmesser ca. 1,5 mtr. Es wurde versucht, diese auszugraben. Je tiefer Bernd Föhning kam, umso dicker wurden die Wurzeln. Gott sei Dank gibt es unseren Oliver Müller, der einen kennt der einen kennt. In zwei Anläufen wurde nun das Monstrum herausgefräst. Aber ein Biergarten muss eben sein. Wohin mit der ganzen Erde? Wieder ein Mitglied, Frank Spies, der einen kennt der einen kennt. Mit einem Traktor eines Freundes und einer Rolle, zur Erklärung für alle Nichtlandwirte, das ist ein landwirtschaftlicher Lastenanhänger, schaffte er 10 Tonnen Erde auf die Deponie. Und nun, nackte Erde lachte alle Helfer an. Jetzt kam wieder das Vereinsmotto: er kennt einen der einen kennt. Der Technische Leiter, Joachim Sähring, verstand es den Boden mit 10 cm Kies zu bedecken. So wurde dann mit noch vielen anderen Helfern das Projekt Grillfest im eigenen Biergarten

rechtzeitig gestemmt. Der Vorstand war über die Resonanz total überrascht. Die aufgestellten Sitzgarnituren reichten nicht. Ralf Hartmann musste noch Garnituren herbeischaffen. Durch die teilweise Überdachung war ein idealer Freiraum zum Feiern geschaffen worden. Es gab Essen und Trinken satt, so wie es bei der DLRG Ortsverband Babenhausen e.V. Tradition ist. Die Kosten dafür übernahm wie immer der Ortsverband. Nach dem Essen kam der offizielle Teil. Der 1. Vorsitzende erklärte den Ablauf der Bautätigkeit bis zu diesem Abend. Der Freitag der 13. Mai 2011 für den ersten Spatenstich war kein schlechtes Omen. Da Ausbildungszentrum strahlt in hellem Licht, gestiftet von der Fa. LED-Leuchten Ralf Hartmann. Aber nicht nur das sei erwähnt, alle Sponsoren und Stifter wurden in der Ansprache gewürdigt.

Ist das Zentrum fertig, wird eine Einladung alle, die zum Gelingen des, für einen kleinen Hilfeleistungsverein doch großen Mammutprojektes, beigetragen haben, erreichen. Keine Jahresfeier ohne Ehrungen. Der 1. Vorsitzende war stolz darauf diese Ehrungen vorzunehmen. Für 10-jährige Mitgliedschaft wurde Wulf Heintzenberg, für 25-jährige Mitgliedschaft wurde Georg Fahnenschreiber und für 40-jährige Mitgliedschaft wurde Ralf Hartmann geehrt. Jeder hat neben seiner Urkunde und dem Ehrenzeichen pro 10 Jahre Mitgliedschaft eine Flasche Sekt erhalten. Zusätzlich, damit immer bei ihnen alles in trockenen Tüchern ist, wurde jedem ein DLRG-Badetuch überreicht. Ein blaues für die 10- und 25-jährige Mitgliedschaft, ein rotes mit gelber Signalfarbe für die 40-jährige Mitgliedschaft, damit er es leichter findet. Auf Grund der angenehmen Nachttemperaturen wurde der Abend nach den Ehrungen noch lange nicht beendet. Unisono äußerten die Mitglieder den Wunsch, noch viele so schöne Abende in diesem, unsren Biergarten zu erleben.

